



„Werdet wie Kinder“

In den Medien wird fast jeden Tag von Krieg, Hungersnöten, Zerstörung und Krankheit berichtet. Fragen wir uns da nicht manchmal „wie kann ein liebender und barmherziger Gott dieses Leid zulassen?“. Dies ist eine uralte Frage, die sich seit Menschengedenken jede Generation stellt. Unter dem Begriff Theodizee zusammengefasst beschreibt sie den Versuch, Gott mit dem Leid in der Welt in Einklang zu bringen.

Ich habe das Thema einmal mit Kindern in der Schule besprochen und musste mit Erstaunen feststellen, dass sie trotz des bestehenden Leids auf Erden nicht im Geringsten an Gottes Liebe, Barmherzigkeit und Allmacht zweifeln. Anscheinend ist das Zweifeln uns Erwachsenen vorbehalten. Die Kinder machten aus der Frage „warum lässt du das zu?“ die Erkenntnis „ich weiß, dass du da bist“! Somit erschlossen sich die Kinder die Frage „warum lässt Gott Leid zu“ auf einer ganz anderen Ebene.

Für sie stand eindeutig fest, dass Gott uns im Leid begegnet, dass er uns Kraft gibt es durchzustehen, dass wir immer auf ihn zählen können und dass er auf all unseren Wegen bei uns ist. Gott lässt uns nicht im Stich, wir dürfen uns mit unseren Bitten und Klagen an ihn wenden. Gerade in der Zeit des Leidens ist er uns nahe. Gott will kein Leid. Er möchte nicht, dass wir leiden.

Kinder besitzen etwas für sie ganz selbstverständliches, nämlich Urvertrauen, welches viele Erwachsene irgendwann in ihrem Leben verloren haben. Dieses Urvertrauen stützt sich nicht auf wissenschaftliche Abhandlungen oder metakognitive Denkprozesse. Es entspringt aus dem Herzen.

Jenes Urvertrauen, welches für Kinder ganz selbstverständlich ist, fällt uns Erwachsenen schwer. Nicht umsonst sagte Jesus „werdet wie Kinder“ (Mt 18,3).

Wir müssen wieder lernen, Gott unser Herz zu öffnen und ihm bedingungslos zu Vertrauen. Ein einfaches und unkompliziertes Vertrauen, ohne „wenn und aber“. Ein Vertrauen, welches darauf basiert, dass Gott jederzeit unser Bestes will und für uns da ist. Wenn Kinder Hilfe notwendig haben, es draußen gewittert, wenn sie Angst haben oder nicht weiterwissen, kommen sie einfach zu uns Erwachsenen. Dort fühlen sie sich sicher und geborgen. Auch wir dürfen zu Gott kommen, um uns sicher und geborgen zu fühlen. Gerade in den Zeiten, wenn wir uns fürchten, nicht weiterwissen, wir Leid erfahren müssen und uns die Übel dieser Welt sprachlos machen. Was immer uns auch plagt, wo immer wir auch im Leben stehen, welche Nöte wir auch haben.

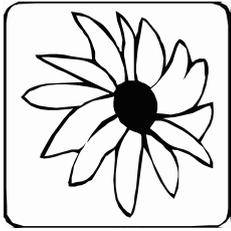
Lassen wir uns doch einfach voll Vertrauen in Gottes gute Hände fallen, denn

**„Herr, du bist mein Fels, meine Burg, mein Retter, mein Gott,
meine Feste, in der ich mich berge, mein Schild,
mein sicheres Heil, meine Zuflucht“ (Psalm 18,3).**

Herzlichst

Janine Hellbach (Gemeindereferentin)

Termine und Regelungen:



Seniorenkreis:

Freitag, 8.11. um 15:00 Uhr: Gemeinsame Senioren- und kfd-Messe im Gemeindehaus mit anschließendem Kaffeetrinken

Freitag 15.11. um 15:00 Uhr: Die Kita St. Bonifatius kommt und singt und spielt zu St. Martin

kfd: Adventskränze binden

Am Donnerstag, dem 28.11.2024 besteht für Interessierte die Möglichkeit, eigene Adventskränze zu binden und zu dekorieren. Wir treffen uns um 14:00 Uhr im kleinen Saal des Gemeindehauses. Mitzubringen sind: 1 Strohrohling, Bindedraht, Kerzenteller, die entsprechenden Kerzen, Dekomaterial nach Wunsch sowie evtl. Klebepistole und Schere. Tannengrün wird gegen ein geringes Entgelt gestellt. Das kfd-Team freut sich auf einen kreativen Nachmittag. Anmeldung bis zum 25.11. unter 0231-416057.

Wir laden ein zur Familienmesse am Sonntag, 03. November um 10:30 Uhr.
Das Thema lautet: „Liebe ist wertvoll“, musikalische Gestaltung: Gruppe 19.

Am Sonntag, 3.11. findet nach dem Gottesdienst der Verkauf von fair gehandelten Waren (Kaffee, Honig, Schokolade...) durch unseren EINE-WELT-Kreis statt.

Die Verantwortlichen der Chöre und Musikgruppen treffen sich am Dienstag, 5. November zur Besprechung der Termine der nächsten Monate.

Am Donnerstag, 7.11.2024 um 19:00 Uhr trifft sich der Familienliturgie-Kreis zu einer Planungsrunde für die kommenden Familienmessen und Kinderkirchen im Gemeindehaus. Wir möchten an dem Abend die vergangenen Messen und Aktionen reflektieren und über neue Termine im kommenden Jahr sprechen. Interessierte sind herzlich willkommen!

Die Verantwortlichen für die Seelsorge und die Gottesdienste in den Senioreneinrichtungen der östlichen Innenstadt treffen sich zur ökumenischen Besprechung am Dienstag, 12. November um 15:00 Uhr im Bruder-Jordan-Haus.

Zum Auftaktgottesdienst der Erstkommunionvorbereitung sind alle Erstkommunionkinder des Pastoralen Raumes am Sonntag, 17. November um 10:30 Uhr nach St. Bonifatius eingeladen. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet vom Kinderchor bonifire.



ADVENTSBASAR

Für den Secondhand-Bücherbasar auf dem Adventsbasar sammeln wir wieder gut erhaltene Bücher (Taschenbücher und gebundene Bücher (max. 15 Jahre alt) und Hörbücher. Abzugeben im Gemeindehaus dienstags von 16 – 18 Uhr, freitags von 17 – 20 Uhr und sonntags nach dem Hochamt.



Antisemitismus in Dortmund

Wir laden ein zu einem Gesprächsabend am Donnerstag, 14. November um 19:30 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus mit Micha Neumann, Leiter der Antidiskriminierungsstelle gegen Rassismus und Antisemitismus.

Antisemitismus drückt sich in unterschiedlichen Weisen aus und ist auch in Dortmund ein Problem. Gleichzeitig hat die Stadt ein vitales jüdisches Leben mit einer Gemeinde von rund 2.800 Mitgliedern, die sich hiervon nicht einschüchtern lassen wollen. Doch mit dem Terrorangriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 hat sich die Situation deutlich verschärft: Wir erleben seither einen massiven Anstieg an antisemitischen Vorfällen und eine enthemmte auftretende Feindschaft gegen Israel. Über die Facetten des Antisemitismus sowie dessen Auswirkungen auf die Jüdische Community in Dortmund wird uns an diesem Abend Micha Neumann berichten. Er leitet die Beratungsstelle ADIRA bei der Jüdischen Gemeinde, welche Betroffene unterstützt und Bildungsarbeit leistet. Daneben soll Raum für Nachfragen und Diskussion geboten werden.

Der Pfarrgemeinderat kommt zur nächsten Sitzung am Donnerstag, 07.11.2024, um 20:00 Uhr im Gemeindehaus zusammen.

Tagesordnung

- Punkt 1: Begrüßung
- Punkt 2: Genehmigung des PGR-Protokolls
- Punkt 3: Impuls
- Punkt 4: Weihnachtscheckliste
- Punkt 5: Einladung Propst Coersmeier
- Punkt 6: Gemeinsame Sitzung mit dem KV
- Punkt 7: Taufpastoral / Familienkreistreffen
- Punkt 8: PGR-Terminkalender
- Punkt 9: Blitzlichter
- Punkt 10: Neues aus dem Pastoralen Raum
- Punkt 11: Verschiedenes & Termine

Wir möchten die ökumenischen Kontakte zur Paul-Gerhardt-Gemeinde wiederbeleben. Wer Interesse hat, mit zu überlegen, wie das geschehen kann, kann sich bei Br. Martin oder im Pfarrbüro melden. Angedacht ist ein Treffen mit Vertreter:innen der Paul-Gerhardt-Gemeinde Anfang 2025, um Ideen zu sammeln.

Lebendiger Adventskalender 2024

Auch in diesem Jahr soll er wieder vom 1. – 22. Dezember den „Lebendigen Adventskalender“ geben. In einem ersten Schritt suchen wir Menschen, die mitmachen und als Gastgeber einen Abend gestalten. Bitte melden Sie sich bis zum 4. November im Pfarrbüro oder unter adventskalender@bonifatius-dortmund.de, wenn Sie Interesse haben.

Liebe Gemeinden, die Vorbereitung zur Firmung 2025 steht wieder an.

Auch wenn wir ein schon bestehendes Katecheten/innen- Team für die Firmvorbereitung haben, freuen wir uns immer über weitere Unterstützung.

Wenn Sie Interesse an der Mitgestaltung der Firmvorbereitung haben, gerne mit Jugendlichen arbeiten und mitwirken möchten, dann melden Sie sich gerne bei mir: Janine Hellbach: janine.hellbach@gmx.de oder unter der Nummer 0152/57071016.

GOTTESDIENSTE:

Samstag, 02.11.	18:30 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 03.11.	10:30 Uhr	Familienmesse mit Gruppe 19
	17:30 Uhr	Heilige Messe der syrisch-kath. Gemeinde
Dienstag, 05.11.	18:30 Uhr	Heilige Messe, im Haus der Stille
Mittwoch, 06.11.	17:00 Uhr	Martinsfeier der Winfried-Grundschule
Donnerstag, 07.11.	08:15 Uhr	Schulgottesdienst der Winfried-Grundschule
	18:00 Uhr	Eucharistische Anbetung, im Haus der Stille
	19:00 Uhr	Heilige Messe, im Haus der Stille
Freitag, 08.11.	15:00 Uhr	Heilige Messe der Senioren und der kfd im Gemeindehaus
Samstag, 09.11.	18:30 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 10.11.	10:30 Uhr	Hochamt mit Taufmöglichkeit
Dienstag, 12.11.	17:00 Uhr	Martinsfeier der Kita St. Bonifatius
Donnerstag, 14.11.	18:00 Uhr	Eucharistische Anbetung, im Haus der Stille
	19:00 Uhr	Heilige Messe, im Haus der Stille
Freitag, 15.11.	17:00 Uhr	Rosenkranzgebet der syrisch-kath. Gemeinde
Samstag, 16.11.	18:30 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 17.11.	10:30 Uhr	Auftaktgottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung mit „Bonifire“
	14:00 Uhr	Taufmöglichkeit
Gottesdienste in den Seniorenheimen		
Samstag, 02.11.	16:00 Uhr	Wohnstift "Auf der Kronenburg" (Stift)
Montag, 04.11.	16:15 Uhr	Wohnstift "Auf der Kronenburg" (Pflege)
Mittwoch, 13.11.	10:00 Uhr	Seniorenheim Gartenstadt
	11:00 Uhr	Pflegezentrum am Westfalentor

Die Eucharistiefeier am Donnerstagabend findet im Haus der Stille statt, Burggrafenstraße 17.
Die Vorabendmesse am Samstag um 18:30 Uhr findet im Seitenschiff statt.

Im Anschluss an das Hochamt laden wir - wie jeden Sonntag - zum Kirchencafé ins Gemeindehaus ein!

Verstorben ist aus unserer Gemeinde: Frau Theresia Horster.
Das Requiem findet am Montag, 25.11. um 12:00 Uhr statt.

Schriftwort am 03.11.2024: L1: Dtn 6, 2–6 L2: Hebr 7, 23–28 EV: Mk 12, 28b–34

Kollekte: 02./03.11.: für die Priesterausbildung in Osteuropa
09./10.11.: für außerordentliche Seelsorgezwecke 16./07.11.: Diasporasonntag

Impressum

Herausgeber: Pfarrgemeinderat der Gemeinde St. Bonifatius Dortmund-Mitte
Bonifatiusstraße 3 ☎ 0231 912021-0
44139 Dortmund 🌐 www.bonifatius-dortmund.de

Pfarrbüro: Öffnungszeiten Mo, Di, Mi, Fr: 10–12 Uhr, Do: 16–18 Uhr

V.i.S.d.P.: Propst Andreas Coersmeier

Die nächsten Pfarnachrichten erscheinen am 17. November. Redaktionsschluss ist Mittwoch, 13. November. Das Pfarrbüro ist am Montag, 04.11. geschlossen.